

Bekanntmachung der Stadt Medebach

über einen vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb zu einem Architektenwettbewerb

Ausloberin: Stadt Medebach
Oberstraße 30
59964 Medebach
02982-4000 (Telefon)
02982-40033 (Fax)
buergermeister@medebach.de (E-Mail)

Aufgabe: Die Stadt Medebach beabsichtigt, auf einem mit Hilfe von Sanierungsmitteln frei gemachten Grundstück unmittelbar angrenzend an den neu gestalteten Marktplatz im Zentrum der Kernstadt ein neues Rathaus zu errichten. Vorbehaltlich etwaiger Änderungen hat die Stadt bisher eine Bruttogeschossfläche von bis zu 960 qm als Bedarf ermittelt. Davon ausgehend schätzt sie die reinen Baukosten bisher mit ca. 1,2 Mio. Euro zuzüglich Nebenkosten ein.

Wettbewerbsart: Es wird zunächst ein Teilnahmewettbewerb durchgeführt, an dem sich Teilnahmeberechtigte beteiligen können, die ihren Geschäftssitz in den Bundesländern Nordrhein-Westfalen und Hessen haben. Aus den Bewerbungen werden ca. 12 Teilnehmer ausgewählt, die sich dann an dem auszulobenden Architektenwettbewerb nach RAW 2004 beteiligen können. Eine Abstimmung mit der Architektenkammer NRW wird erfolgen.

Teilnahmeberechtigung: Teilnahmeberechtigt ist, wer

- zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/in berechtigt ist und Mitglied einer Architektenkammer in Deutschland ist;
- insbesondere seinen/ihren Geschäftssitz in den Bundesländern Nordrhein-Westfalen oder Hessen hat. Auch anderen Bewerbern wird jedoch eine Teilnahme ermöglicht.
- die fachlichen und formalen Voraussetzungen für die Planung eines Rathausneubaues erfüllt;

Bewerbungen/Bewerbungsunterlagen: Die Bewerber/innen haben folgende Bewerbungsunterlagen vorzulegen:

- a) Versicherung, dass keine der o.a. Ausschlusskriterien gegen sie vorliegen
- b) Nachweis der Führung der Berufsbezeichnung
- c) Versicherung, dass sich kein weiteres Mitglied einer eventuell bestehenden Bürogemeinschaft bewirbt.

Die Bewerber/innen sollen auf max. 3 Seiten DIN A 4 darlegen, welche Referenzobjekte sie bisher geplant haben und worin ihre besondere fachliche Qualifikation für die Planung eines Rathausneubaues besteht. Fotos bzw. Pläne von Referenzobjekten sollen darüber hinaus nicht mehr als 5 DIN-A-4-Seiten umfassen. Von der Übersendung von Broschüren oder ähnlicher Unterlagen soll abgesehen werden.

Bewerbungsfrist:

Die Bewerbungsunterlagen müssen bis spätestens

20. Dezember 2006

bei der Ausloberin eingegangen sein.

Auswahl aus den Bewerbungen:

Aus allen eingehenden Bewerbungen wählt eine Auswahlkommission ca. 12 Bewerber/innen aus, die am Wettbewerb teilnehmen und denen dann die Wettbewerbsunterlagen zugesandt werden.

Preisgericht:

Das Preisgericht besteht aus 10 Personen. Die Hälfte dieser Personen besteht aus den vier Fraktionsvorsitzenden und dem Bürgermeister der Stadt Medebach. Bei den übrigen 5 Mitgliedern handelt es sich um

- Frau Prof. Dipl.-Ing. Annegret Droste, FH Holzminden
- Herrn Prof. Dipl.-Ing. Walter Krings, FH Holzminden
- Herrn Dipl.-Ing. Heinrich Kemper, Leiter der Bauaufsicht des Kreises Höxter
- Frau Eva Matern, Architektin BDA, Paderborn
- Herrn Prof. Dipl.-Ing. Thomas Bieling, Kassel.

Wettbewerbssumme:

Es werden insgesamt 15.000 Euro ausgelobt. Die Aufteilung dieses Gesamtbeitrages wird, vorbehaltlich etwaiger Änderungen durch das Preisgericht, wie folgt festgelegt:

- 1. Preis: 6.000,-- Euro
- 2. Preis: 4.500,-- Euro
- 3. Preis: 3.000,-- Euro.

Für Anerkennungen stehen 1.500,-- Euro zur Verfügung.

Umfang der weiteren Bearbeitung:

Es ist vorgesehen, dem Gewinner/der Gewinnerin die Planungsleistungen gem. § 15 HOAI bis mind. Leistungsphase 5 zu übertragen.

Medebach, 21. November 2006

Der Bürgermeister

(Nolte)